



SCHUTZGEBIETE / GESCHÜTZTE FLÄCHEN UND STRUKTUREN

Quelle: Laris RLP (https://gisd.naturwissenschaften.rlp.de/kartendienst_naturschutz/index.php)

Schutzgebiete im Biotopkataster des Landes Rheinland-Pfalz (Stand 2002)
 0242-Gebietes NÖ Hering NO Ehem. Stand 2002
 0543-Ergraben und Weinbergweg am Heberg NO Ehem. Stand 2006

BIOTOPTYPEN

Standortkatalog des Landesamtes für Umwelt, RLP (Stand 04/2020)

B - KLEINGEHÖLZE

BA 1 Feldgehölz aus einheimischen Baumarten
 BO3 Gehölzreihen, Gehölzhecke
 BO2 Strauchhecke
 BO1 Einzelbaum, Laubgehölz
 BF3 Einzelbaum, Laubbaum
 BF3 Baum mit Höhle
 BF3 mehrstammiger Baum
 BF4 Obstbaum
 BO3 Kopfbaum
 BO1 Totholz (stehend)

E - GRÜNLAND

EA1 Fettwiese, extensiv genutzt
 EA1 Fettwiese mittlerer Standorte, intensiv genutzt
 EB0 Weide, extensiv genutzt
 EB2 Mähwiese
 EEO Grünlandtrache
 FN0 Graben

F - GEWÄSSER

H - WEITERE ANTHROPOGENBEDIENETE BIOTOPE

HA0 Acker
 HC3 Straßenrand, halbtrockene Gräser-/Krautflur der Böschungen und Bankette, straßenbegleitende Säune
 HC5 Fahrspur entlang landschaftlich genutzter Flächen, grasreich
 HJ1 Ziergarten
 HJ2 Nutzgarten

K - SAUM BZW. LINIENHAFT HOCHSTAUDENFLUR

KA2 Gewässerbegleitender feuchter Saum / Hochstaudeflur, Innenförmig
 KB1 Ruderaler trockener Saum bzw. Innenförmige Hochstaudeflur

Zusatzmerkmale

extensiv genutzt
 intensiv genutzt
 temporär wasserführend

LANDSCHAFTSPFLEGERISCHE MASSNAHMEN

V Vermeidungsmaßnahme
 A Ausgleichsmaßnahme
 E Ersatzmaßnahme
 L Landschaftsmaßnahme im Straßensektorraum

Nummer einer landschaftspflegerischen Maßnahme
 Entseesung befestigter Fläche zu Vegetationsfläche (1.1 A)
 Umwandlung von Ackerfläche zu extensiver, arten- und blütenreicher Wiesenfläche (1.2 A)
 Anpflanzung von Obstbäumen (1.2 A)
 Anpflanzung von standorttreuer und ortstypischer Strauchhecken (1.2 A)
 Rodung von Gehölzen nur außerhalb der Bruch- und Aufzuchtzeit der Vögel (nur vom 1. Okt. bis 28. Febr.) (2.1 V)
 Anpflanzung von standorttreuen Laubbäumen-Hochstämmen (2.2 A / SAL)
 während des Baubetriebes gem. RAS-LP 4 zu schützender Gehölzbestand (3 V)
 Wiederherstellung von Gräser- / Krautfluren auf den neu anzulegenden Straßenbenägen (4 A)

Durchführung der Baumaßnahmen zur Herstellung des RRB mit Leitungen nur außerhalb der Bruch- und Aufzuchtzeit der Vögel (nur vom 1. Okt. bis 28. Febr.) (6.1 V)
 Naturnahe Gestaltung des Regenrückhaltebeckens, Entwicklung der Sohle durch Substrucktion (6.2 A)
 Naturnahe Gestaltung des RRB durch Entwicklung extensiv gepflegter und blütenreicher Krautfluren auf den Böschungen und der umgebenden Fläche (6.2 A)
 Ausbildung des Unterhaltungsweges des RRB als Schotterrasen (6.2 A)
 Nutzungsdemonstrierung der restlichen Fläche der Parzelle 45 (6.3 A)
 Kontrolle der durch die Maßnahme betroffenen Bereiche der Ackerflächen auf mögliche Baue des Feldhamsters (7 V)
 Entwicklung eines neuen Gehölzrandes durch fachgerechten Rückschnitt
 Abgrenzung von Kompensationsflächen

Planungslegende:

Rad- und Gehweg mit zugelassener landwirtschaftlicher Nutzung
 Asphalt
 ausgemuldeten Grünfläche
 Wendeweg landwirtschaftlicher Verkehr
 Abbruch
 Sickerstrang
 Durchlass
 Quereinengungskeile
 Fahrbahnerneuerung L426 nachrichtliche Darstellung
 Bereich von 3m um den Baumstamm von Bäumen/Büschen frei lassen

Dammböschung
 Einschnittsböschung
 Rabenmulde / ausgemuldeten Grünfläche mit Betonsohle
 Straßenebenflächen
 Zuwegung Unterhaltungsdienst
 gepl. Regenwasserkanal / gepl. Entwässerungsschacht
 Hoch- / Tiefpunkt
 TS-Werte Hauptachse Fahrbahn

Bestandslegende:

best. Revisionschicht
 best. Straßenaufbau 50x30
 best. Straßenaufbau 50x50
 best. Oberflurhydrant
 best. Wasserschäber
 best. Gasschieber
 best. Holzmast
 best. Poler
 best. Geländer
 best. Sperrflöten ohne Kette
 best. Sperrflöten mit Kette
 best. Leuchte
 best. Lichtsignalanlage

best. Hinweischild
 best. Verkehrschild
 best. Ortschild
 best. Halbleiterschild
 best. Pylonpunkt
 best. Landestafelbank
 best. Kilometerstein
 best. Laubbaum
 best. Nadelbaum
 best. Hecke
 best. Bewuchrand
 best. Höhe
 best. Eingang/Einfahrt
 best. Kellerfenster/ best. Lichtschacht
 best. Schutzplanke einfach
 best. Schutzplanke doppelt
 best. Distanzschutzplanke einfach
 best. Distanzschutzplanke doppelt

best. Katastergrenze mit Grenzstein
 best. Fluggrenze
 best. Gekälung
 best. Sturkabel Niederspannung
 best. Sturkabel Mittelspannung
 best. Beleuchtungskabel
 best. Lichtwellenleiterkabel
 best. Differenzschutzkabel
 best. Erdungskabel
 best. Stromleitung mit Spannung
 best. stiltige Leitung
 best. Wasserleitung
 best. Fernmeldeleitung
 best. Kommunikationskabel
 best. Regenwasserkanal
 best. Schutzwasserkanal
 best. Mischwasserkanal
 Lage des Katasters und der Leitungen nur informativ
 Detaillierte Darstellungen können den entsprechenden Unterlagen der Leitungsbauer entnommen werden.

c						
b						
a						
Nr.	Art der Änderung				Datum	Name
	1	2	3	4	5	6

HABERMEHL FOLLMANN INGENIEURGESELLSCHAFT MBH Büro Rhein-Neckar Malbesstraße 57 68219 Mannheim Tel. 0621 39 15 87 2-9 Fax 0621 39 15 87 2-19 manheim@habermehl-follmann.de www.habermehl-follmann.de	Projekt-Nr.:	RN 2012 040
	bearbeitet:	08/2022 DR
	gezeichnet:	08/2022 FS
	geprüft:	08/2022 KSo
Entwurfsbearbeitung:	Landesbetrieb Mobilität Worms Schönauer Straße 5 67547 Worms Tel.: 06241/401-5 Fax: 06241/401-7990	Datum Name
		bearbeitet: gezeichnet: geprüft:

PLANFESTSTELLUNG

Straßenbauverwaltung: **Rheinland-Pfalz** Unterlage: 5.2 Blatt-Nr.: 1
 Lageplan

PROJIS-Nr.: SAP-Nr.: A.31-04-0067.01 Maßstab: 1:500

L426
 Ausbau der L426 zwischen Stackeden-Elsheim und Mainz-Lerchenberg durch Anlage eines Rad- und Gehwegs mit zugelassener landwirtschaftlicher Nutzung
2. Bauabschnitt

aufgestellt: Worms, den 22.08.2022
 Bonaventur
 Stellvert. Dienststellenleiterin

RN 2012 040 27.09.22 LP-B403-0050-08 PLT LP-B403-0050-08 MKU 0,802 m² 135,0 x 89,4 cm